

Zahl der Verkehrstoten im November leicht rückläufig

250 Menschen verloren im November 2014 im Straßenverkehr ihr Leben. Nach vorläufigen Erhebungen des Statistischen Bundesamtes (Destatis) waren das sieben Verkehrstote oder 2,7 Prozent weniger als im November 2013. Mit rund 30 200 Personen wurden in Deutschland auch weniger Menschen (- 2,2 %) verletzt als im Vorjahresmonat.

Von Januar bis November 2014 erfasste die Polizei rund 2,18 Millionen Unfälle im Straßenverkehr, das entsprach einem Rückgang gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 1,2 Prozent. Darunter waren 278 500 Unfälle mit Personenschaden (+ 3,4 %) und 1,90 Millionen Unfälle, bei denen es bei Sachschaden blieb (- 1,8 %).

Seit Jahresbeginn 2014 starben 3062 Menschen bei Verkehrsunfällen, das sind 0,7 % mehr als in den ersten elf Monaten des Vorjahres. Die Zahl der Verletzten stieg von Januar bis November 2014 um 3,5 Prozent auf 357 800 Personen. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Lkw-Unfall.
